

Stellungnahme zum Antrag



Stadt Karlsruhe
Grötzingen

SPD-Ortschaftsratsfraktion

Vorlage Nr.: **2022/0753**

Verantwortlich: **Dez. 4**

Dienststelle: **VBK**

Thema Linienführung Busse 21 und 22 „Bus on demand“

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Ortschaftsrat Grötzingen	13.07.2022	7	x	

Kurzfassung

Die SPD-Ortschaftsratsfraktion Grötzingen beauftragt die Ortsverwaltung Grötzingen, dass sie zur Neugestaltung der Buslinien in Grötzingen mit den Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH Kontakt aufnimmt. Zusätzlich soll noch ein On-Demand-Verkehr geprüft werden.

Aus Sicht der Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH bestehen hier Möglichkeiten in enger Abstimmung mit der Ortsverwaltung Grötzingen das Linienkonzept anzupassen. Jedoch müssen hierfür auch die jeweiligen Voraussetzungen erfüllt sein, so dass dies nicht kurzfristig umsetzbar ist.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen Erträge (Zuschüsse und Ähnliches)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzüglich Folgerträge und Folgeeinsparungen)
Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>			

Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden

Ja

Nein Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen:

Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik)

Umschichtungen innerhalb des Dezernates

Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu.

CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

Ergänzende Erläuterungen

Die SPD-Ortschaftsratsfraktion Grötzingen beauftragt die Ortsverwaltung Grötzingen, dass sie zur Neugestaltung der Buslinien in Grötzingen mit den Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH Kontakt aufnimmt. Zusätzlich soll noch ein On-Demand-Verkehr geprüft werden.

Am Dienstag, 07. Juni 2022 fand ein telefonisches Vorgespräch mit Ortsvorsteherin Karen Eßrich statt.

Ausgangslage: Grötzingen wird durch die Buslinien 21 und 22 bedient. Auf der Buslinie 21 verkehrt ein Standardlinienbus, auf der Buslinie 22 muss aus verkehrsrechtlichen Aspekten ein Kleinbus (17-Sitzer) eingesetzt werden. Die Buslinie 21 verkehrt im 20-Minuten-Takt, in den Nebenverkehrszeiten im 30-Minuten-Takt. Die Buslinie 22 verkehrt Montag bis Samstag in den Hauptverkehrszeiten im 30-Minuten-Takt, in den Nebenverkehrszeiten erfolgt keine Bedienung.

Buslinie 21: Die Buslinie 21 verkehrt zwischen den Endpunkten Durlach Turmberg und Grötzingen Emil-Arheit-Halle. Die reine Fahrzeit (Durlach Turmberg – Grötzingen Emil-Arheit-Halle – Durlach Turmberg) beträgt zurzeit 27 Minuten. Einschließlich der erforderlichen Wendezeiten kann ein 20-Minuten-Takt mit zwei Standardlinienbussen erbracht werden.

Buslinie 22: Die Buslinie 22 verkehrt zwischen den Endpunkten Durlach Turmberg und Grötzingen Augustenburg. Die reine Fahrzeit (Durlach Turmberg – Grötzingen Augustenburg – Durlach Turmberg) beträgt zurzeit 24 Minuten. Einschließlich der erforderlichen Wendezeiten kann ein 30-Minuten-Takt mit einem Kleinbus erbracht werden.

Aus Sicht der Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH sollte die Linienführung und auch der Fahrplan der Buslinie 21 in seiner jetzigen Form zwingend beibehalten werden. Auch wenn es einige Fahrten mit eher geringerer Nachfrage gibt, sollte ein attraktives Fahrplanangebot (20-Minuten-Takt zu den Hauptverkehrszeiten) beibehalten werden. Auch die Linienführung sollte nur bei Bedarf im geringen Umfang modifiziert werden. Dies auch vor dem Hintergrund, dass u.a. für Schüler*innen und die Mitarbeitenden der HWK (Endhaltestelle Emil-Arheit-Halle) ein durchgängiges und verlässliches Fahrtenangebot besteht. Bei möglichen Änderungen der Linienführung hat sich auch in der Vergangenheit gezeigt, dass dann von betroffenen Anwohnenden dies eher abgelehnt wurde.

Für die Buslinie 22 könnte eine grundlegende Umstellung vorgenommen werden. Dies würde bedeuten, dass statt der Buslinie 22 im Bereich Grötzingen ein On-Demand-Verkehr eingerichtet wird. Hierbei würden neben den Haltestellen, die zurzeit durch die Buslinie bedient werden, weitere „virtuelle“ Haltestellen im klar zu definierenden Gebiet Grötzingen eingerichtet. Diese würden in enger Abstimmung mit der Ortsverwaltung erarbeitet, um dann möglichst kurze Fußwege zu erreichen. Der On-Demand-Verkehr würde in den jetzigen Betriebszeiten der Buslinie 22 verkehren (Montag bis Freitag von 7:00 Uhr bis 19:00 Uhr und Samstag von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr). Der On-Demand-Verkehr wird mit einem Fahrzeug (vergleichbar KVV.MYSHUTTLE / <https://www.kvv.de/service/angebote-aktionen/myshuttle.html>) angeboten und würde Fahrten von und nach Grötzingen Bahnhof anbieten sowie Fahrten innerhalb der Gebiets Grötzingen. Umsetzung: Für die Buslinie 22 wird zurzeit ein Kleinbus eingesetzt. Dieser hat noch eine Vertragslaufzeit von ca. 7 Jahren.

Bei Einführung eines On-Demand-Verkehrs müssten hier Ersatzleistungen bzw. vorzeitige Vertragsauflösung besprochen werden. Außerdem muss bei einem On-Demand-Verkehr der Nahverkehrsplan für Karlsruhe (2014) entsprechend angepasst werden.

Alle Umgestaltungen bedürfen der Zustimmung des Gemeinderats der Stadt Karlsruhe und des Aufsichtsrats der Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH.